

Liechtensteinischer landwirtschaftlicher Verein

1885 - 1922

Durch Rudolf Schädler 1885 gegründete Standesorganisation, die landwirtschaftliche Vorträge, Kurse, Viehprämierungen und Märkte organisierte, eine Fachbibliothek führte, statistische Daten erfasste und ein Mitteilungsblatt herausgab. 1922 Fusion mit dem 1919 gegründeten "Bauernbund" zum "Liechtensteinischen Bauernverein".

Literatur: HLFL; Bd. 1, S. 551 (Artikel "Liechtensteinischer Bauernverband").

GND:

Edition	Datum	Titel
Quellenedition 1900-1930	21.11.1904	Landesverweser Karl von In der Maur teilt der Hofkanzlei die liechtensteinischen Wünsche für die bevorstehenden Verhandlungen über einen neuen Handelsvertrag zwischen Österreich-Ungarn und der Schweiz mit
Quellenedition 1900-1930	12.04.1905	Der „Liechtensteinische landwirtschaftliche Verein“ beabsichtigt die Gründung einer Herdebuchgesellschaft
Quellenedition 1900-1930	08.10.1905	Die Herdebuchkommission erlässt eine Instruktion zur Beurteilung herdebuchfähiger Rinder
Quellenedition 1900-1930	23.10.1908	Anlässlich des fünfzigjährigen Regierungsjubiläums von Fürst Johann II. beschliesst der Landtag, einen "Irrenfürsorgefonds" zu gründen sowie den bestehenden Feuerwehrfonds entsprechend zu dotieren
Quellenedition 1900-1930	13.11.1908	Das Liechtensteiner Volksblatt berichtet über den Empfang einer Delegation durch den Fürsten Johann II. anlässlich dessen 50. Regierungsjubiläums
Quellenedition 1900-1930	04.09.1913	Landesverweser Karl von In der Maur berichtet der k.k. Statthalterei in Innsbruck über den Stand der Maul- und Klauenseuche in Liechtenstein
Quellenedition 1900-1930	10.10.1913	Der Liechtensteinische landwirtschaftliche Verein ersucht die Regierung, beim Landtag eine Notstandsvorlage zur Linderung der drohenden Viehfutternot einzubringen
Quellenedition 1900-1930	14.11.1913	Landtagspräsident Albert Schädler beklagt die Notlage der Landwirtschaft aufgrund der grassierenden Maul- und Klauenseuche
Quellenedition 1900-1930	21.11.1913	Landesverweser Karl von In der Maur erörtert mit den Ortsvorstehern Massnahmen zur Bekämpfung des drohenden Mangels an Viehfutter
Quellenedition 1900-1930	12.02.1914	Regierungssekretär Josef Ospelt berichtet der fürstlichen Hofkanzlei über die laufende Notstandsaktion für die Landwirtschaft
Quellenedition 1900-1930	13.06.1914	Das „Liechtensteiner Volksblatt“ relativiert die wirtschaftliche Bedeutung der liechtensteinischen Saisoniers in der Schweiz für das Fürstentum
Quellenedition 1900-1930	10.06.1915	Landesverweser Leopold von Imhof berichtet dem Fürsten über die Lage in Liechtenstein
Quellenedition 1900-1930	09.11.1919	Der neugegründete "Liechtensteinische Bauernbund" erlässt Statuten
Quellenedition 1900-1930	17.12.1919	Franz Xaver Beck berichtet über die Hauptversammlung des „Liechtensteinischen Bauernbundes“
Quellenedition 1900-1930	11.01.1922	Der „Liechtensteinische landwirtschaftliche Verein“ und der „Liechtensteinische Bauernbund“ beschliessen die Fusion zum „Liechtensteinischen Bauernverein“
Quellenedition 1900-1930	23.01.1922	Der Lehrer Johann Meier gibt der Regierung die Konstituierung des „Liechtensteiner Bauernvereines“ bekannt
Quellenedition 1900-1930	13.02.1922	Der neugegründete „Liechtensteinische Bauernverein“ gibt sich Statuten